

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905**

300 (29.10.1905) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 300. Drittes Blatt. Sonntag, den 29. Oktober (folgt ein viertes Blatt.) 1905.

## Bekanntmachung.

Infolge Unterbrechung des Verkehrs auf den russischen Eisenbahnlinien kann die Post nach Rußland bis auf weiteres nicht mehr auf den gewöhnlichen Wegen abgefaßt werden. Es wird versucht werden, sie, soweit zugänglich, auf anderen Wegen, insbesondere auf dem Seewege zu befördern.

Berlin W. 66, den 26. Oktober 1905. Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

Kraetke.

## Bekanntmachung.

Wegen Unterbrechung des Bahnverkehrs in Rußland können Pakete jeder Art und Wertbriefe nach Rußland und im Durchgang durch Rußland von den deutschen Postanstalten bis auf weiteres nicht angenommen werden.

Berlin W. 66., den 27. Oktober 1905. Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

Kraetke.

## Grund- und Hausbesitzer-Verein Karlsruhe. G. V.

Am Dienstag, den 31. Oktober 1905, abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr, findet im Saale zum „**Goldenen Adler**“, Karl-Friedrichstraße 12, eine

### Monatsversammlung

statt mit folgender Tagesordnung:

1. Bericht über den Zentralverbandstag in München und den Badischen Verbandstag in Mannheim.

Berichterstatter: Herr Rechtsanwalt F. Bytinski.

2. Allgemeines.

Wir laden unsere Mitglieder hierzu höflichst ein und bitten um zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand.

21.

## Nachlass-Ausstellung

VON

## Prof. Hugo Knorr †

Kunstverein.

Schluss 2. November.

### Geschäftsgehilfsinnenheim des Bad. Frauenvereins,

Herrenstraße 37.

22.

Sonntag, den 29. Oktober 1905

### Rezitation und Gesang,

gütigst veranstaltet von den Damen Fräulein Elfriede Wahn, Großh. Hofschauspielerin, und Fräulein Elisabeth Guzmann, Konzertfängerin.

Anfang pünktlich 8 Uhr.

Freier Eintritt.

Geschäftsgehilfsinnen und weibliche Angestellte in Bureau, Kontoren, Anstalten und dergleichen werden hierzu freundlichst eingeladen.

Das Komitee.

## Frühjahrmesse 1906 in Karlsruhe.

Samstag, den 11. November d. J., vormittags 9 Uhr, werden auf dem Messeplatz die Verkaufsbuden, Waffelbuden, Zuckerbuden und Geschirrpöle für die Frühjahrmesse 1906 öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1905.

Die Messe-Kommission.

## Aufforderung.

21. Auf 1. November d. J. ist die Gemeindeumlage aus Grund-, Häuser-, Gewerbesteuer- und Kapitalrentensteuern, sowie aus Einkommensteueranschlag für 1905 verfallen.

Umlagepflichtige, welche daher mit Bezahlung der Gemeindeumlage für 1905 sich noch im Rückstande befinden, werden hiermit aufgefordert, ihre Schuldigkeit bis längstens 10. November d. J. anher zu entrichten.

Sollte Umlagepflichtigen aus irgend einem Versehen kein Umlageforderungszettel zugegangen sein, so wollen die Pflichtigen sich gefälligst mündlich oder schriftlich anher wenden, damit ihnen ein solcher nachträglich zugeestellt werden kann.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1905.

Stadtkasse.

Feder.

## Aufforderung.

Diejenigen Personen, welche mit der Bezahlung des Schulgeldes für die

### Gewerbeschule

für den II. Abschnitt des Schuljahres 1905/06 (1. Oktober 1905 bis 1. Mai 1906) sich noch im Rückstande befinden, werden hiermit aufgefordert, solches innerhalb acht Tagen anher zu entrichten.

Karlsruhe, 29. Oktober 1905.

Gewerbeschulasse.

Feder.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 30. Oktober 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 im Auftrage des Herrn Balazs Sandor in Budapest gemäß § 373 P.O. gegen bare Zahlung öffentlich versteigern: 65  $\frac{1}{2}$ , 50  $\frac{1}{4}$  und 40  $\frac{1}{8}$  Flaschen Wein, als: Oberungar-, Ruster, Mennescher und Med. Ungar-Weine. Die Versteigerung findet bestimmt statt.

Karlsruhe, den 26. Oktober 1905.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

## In der Privatklage

der Sofie Ruf, der Elise Rothweiler, der Emma Karch, der Frieda Nagel, der Luise Hef, der Paula Honsel, sämtlich ledig, wohnhaft in Karlsruhe und vertreten durch Rechtsanwalt Bender in Karlsruhe, Privatklägerinnen,

gegen  
die Geheime Rat Heinrich Hef Ehefrau, Wilhelmine geb. Bernlein, wohnhaft in Karlsruhe, vertreten durch Rechtsanwalt Fischer in Karlsruhe, Angeklagte

wegen Beleidigung,

hat das Großherzogliche Schöffengericht zu Karlsruhe am 14. Oktober 1905 für Recht erkannt:

Die Angeklagte Geheime Rat Heinrich Hef Ehefrau, Wilhelmine geb. Bernlein von Karlsruhe und wohnhaft dahier, wird wegen Beleidigung zu einer Geldstrafe von

— Dreißig Mark —

an deren Stelle im Falle der Unbeibringung sechs Tage Gefängnis treten, sowie zu den Kosten des Verfahrens verurteilt.

Gleichzeitig wird den Beleidigten die Befugnis ausgesprochen, das Urteil binnen drei Wochen nach Eintritt der Rechtskraft durch einmaliges Einrücken in das „Karlsruher Tagblatt“ auf Kosten der Schuldigen öffentlich bekannt zu machen.

B. R. B.

Dies veröffentlicht:

Bender, Rechtsanwalt.

## Versteigerung von Bauplänen.

Nr. 12677. Auf Antrag des Großh. Domainenamts Karlsruhe werden am

Montag, den 6. November 1905, vormittags 10 Uhr,

im Geschäftszimmer des Notariats I — Adlerstraße 25 II — drei Baupläne an der Weinbrennerstraße hier öffentlich zu Eigentum versteigert.

Die Angebote haben jeweils für das qm zu erfolgen und umfassen die Baupläne Lgb.-Nr. 4141, 628 qm — 4141 a, 556 qm — 4141 b, 576 qm.

Die näheren Steigerungsbedingungen können während der Geschäftsstunden im Notariat I eingesehen werden.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1905.

Großh. Notariat I.

2.1.

Hef.

## Wohnungen zu vermieten.

\* **Klauprechtstraße 24** ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde wegen Geschäftsübernahme auf 1. Januar 1906 zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

\* **5.3. Kronenstraße 51**, Seitenbau, sind ein großes Zimmer mit Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

\* **Buttischstraße 8** ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Zugehör auf 1. April event. auch früher zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

\* **Noonstraße 16**, 4. Stock, 4 Zimmer, Küche, Bad und Zubehör nebst Gartenanteil, sowie eine **Zwei-Zimmerwohnung** im Souterrain sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, und Körnerstraße 2 im 3. Stock.

\* **2.1. Uhlandstraße 31**, 4. Stock, ist eine Zwei-Zimmerwohnung mit Zubehör auf sofort an kleine Familie für monatlich 18 M. zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

## Nowacks-Anlage 7

ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern nebst allem sonstigen Zugehör und Gartenbenützung, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres parterre. \*2.1.

## 15.1. Zullastraße 76

sind noch im 2. Stock zwei und parterre eine Wohnung von je 3 Zimmern und Küche nebst sonstigem reichlichen Zugehör per sofort oder auf später zu vermieten. Bei der Parterrewohnung soll die Hausverwaltung mit übernommen werden und kann daher ein sich dafür interessierender Mieter für wenig Geld eine prächtige Wohnung sichern. Näheres Ecke York- und Dratsstraße III oder Eschenweinststraße 16, parterre.

## Leopoldstraße 15,

Hinterhaus, parterre, ist eine 2 Zimmerwohnung mit Küche (Kochgas) zu vermieten.

## Degenfeldstraße 1

ist eine schöne 4 Zimmerwohnung samt allem Zubehör sofort oder später zu vermieten.

## Zu mieten gesucht

auf Juli 1906 eine Wohnung nicht unter 5 Zimmern, Veranda und Nebenräumen nebst großem Atelier, Familienhaus bevorzugt. Offerten unter Nr. 7884 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

## Zimmer zu vermieten.

— **Hirschstraße 36**, Vorderhaus, 3. Stock, ist ein schönes, stilles, unmöbliertes Halbmanjardenzimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

— In ruhigem Hause, in guter Lage, ist ein sehr schönes Zimmer mit besonderem Eingang an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Näheres Nowacks-Anlage 11 I.

**Baldhornstraße 60** ist im 4. Stock links ein gut möbliertes, heizbares Zimmer sofort oder auf 1. November an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten.

\* **Kaiserstraße 229**, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer, auf Wunsch mit Pension, sogleich oder später zu vermieten.

\* Ein gegen den Hof gelegenes, freundliches, gut möbliertes Zimmer ist auf sogleich oder 1. November zu vermieten; Preis per Monat 18 Mark mit Frühstück; **Amalienstraße 71**, 3. Stock, Eingang Leopoldstraße, über den Hof.

## In seinem ruhigen Hause,

**Rheinbahnstraße 10**, 2 Treppen, sind zwei schön möblierte Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten.

## Gut möbliertes Zimmer

ist sofort zu vermieten. Näheres Gartenstraße 11 im 2. Stock. 2.1.

## Zu vermieten.

\* **Kaiserstraße 177**, Hinterhaus, 2. Stock links, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

## Morgenstraße 37,

4. Stock, ist ein einfaches, freundliches, möbliertes Zimmer an einen anständigen Arbeiter zu vermieten.

**Leopoldstraße 32**, schöne Lage, ist sogleich schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres zwei Treppen hoch (8. Stock).

## Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten: **Winterstraße 39** im 4. Stock. \*

## Wohn- und Schlafzimmer

sowie ein einzelnes Zimmer, gut möbliert, auf 1. November zu vermieten: **Amalienstraße 51**, 2. Stock.

## Zimmer mit Pension.

\* Ein freundlich möbliertes Zimmer mit sehr guter Pension ist auf 1. November an einen jungen Herrn oder Schüler zu vermieten: **Akademiestraße 16** im 2. Stock.

## Wohn- und Schlafzimmer,

hübsch möbliert, an feinen Herrn oder Dame auf sogleich **Westendstraße 14**, 2 Treppen hoch, zu vermieten.

## Zimmer zu vermieten.

\* **Karlstraße 76**, Hinterhaus, 4. Stock (Neubau), ist ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten.

## Zimmer-Gesuch.

\* Ein älterer Herr sucht in der Weststadt ein nicht zu kleines, unmöbliertes Zimmer zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7875 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Schön möbliertes Zimmer

von besserem Herrn als alleiniger Mieter gesucht. Offerten unter Nr. 7878 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

## 20 000 Mark

sind von Privatmann per sofort zu 4½% als II. Hypothek auf nur prima Objekt auszuleihen. Offerten unter Nr. 7859 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Hypotheken-Kapitalien

in jeder Höhe an I. und II. Stelle vermittelt prompt **Carl Dietz**, Leopoldstraße 34. Telefon 936. \*

## 10 000—13 000 M.

auf II. Hypothek per sofort gesucht. Auf Wunsch wird Jahreszins vorausbezahlt. Offerten unter Nr. 7882 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

## Gewandtes Zimmermädchen

in feine Fremdenpension nach **Baden-Baden** gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. \*B.I.

## Zimmermädchen gesucht

(Lohn 60 Mark) ins städt. Krankenhaus, **Adlerstraße 29**. 2.1.

## Eine zuverlässige Kinderfrau

wird auf Mitte November nach auswärts gesucht. Zu erfragen **Gutschstraße 3 II**.

## Junges, williges Mädchen

in kleinen Haushalt (2 Personen) per sofort oder November gesucht. Näheres zu erfragen **Waldstraße 33** im 3. Stock. \*

## Junges, ehrliches Mädchen

tagsüber gesucht. Solches, das noch nicht gedient hat, bevorzugt. **Dils**, Leopoldstraße 39, 3. Stock.

## Ein anständiges Mädchen

für Zimmer- und Hausarbeiten per sofort gesucht: **Kronenstraße 33**, 2. Stock. 2.1.

## Lehrmädchen-Gesuch.

\* Ein Mädchen aus guter Familie, welches das **Kleidernachen** gründlich erlernen will, findet sogleich oder auf 1. November d. J. gute Lehrstelle. Näheres **Marienstraße 60**, 2. Stock.

## Kaufmann gesucht.

\* Ein tüchtiger Kaufmann wird zum Anlegen und Führen der Geschäftsbücher auf einige Stunden in der Woche gesucht. Offerten unter Nr. 7885 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Aequisiteur gesucht,

der im Verkehr mit der Geschäftswelt gewandt ist, bei hoher Provision und Fixum, dauernd sichere Stellung. Schriftliche Angebote an **H. Bollmair**, Rechtskonsulent, Auktions- und Intasso, Herrenstraße 35. 3.1.

## Schneider-Gesuch.

Tüchtiger Rodarbeiter, sowie II. Tag Schneider für Bauernb sucht **Franz Bersch**.

## Zwei Glaser

können sofort eintreten bei **F. B. Gerber**, Hirschstraße 26. \*

## 20—30 kräftige Tagelöhner

für dauernde Arbeit gegen guten Lohn sofort gesucht. Baugehäft **Serling**, Karl-Wilhelmstr. 40.

## Entlaufen

hat sich ein kleiner **Fox-terrier**.

Abzugeben gegen gute Belohnung **Hildapromenade 4**, parterre. **Vor Ankauf wird gewarnt.**

## Verkaufs-Anzeigen.

— Eine hübsche, moderne **Plüschgarnitur**, Sofa und 2 Fauteuils, ist billigst zu verkaufen. Näheres **Kaiserstraße 30**, 2. Stock.

[2] III.

### Gelegenheitskauf in gewinnbringenden Wiesen,

für den tit. Käufer.

Kostenlose Vermittlung

ca. 10 000 qm an der Ettlinger und Ruppurrer Gemarkung, zum grossen Teil an den Staatsbahnliesen gelegen, ganz oder geteilt, besond. Umstände halber zu dem billigen Preis von 80 Pfg. pro qm, ferner in Ruppurr selbst 800 qm pro qm Mk. 1.20 bei mässiger Anzahlung durch

**Geiger's Liegenschafts-Agentur,**  
Adlerstrasse 35,  
Telephon 1937,  
zu verkaufen.

### Ein hübscher Landhuf

in nächster Nähe von Karlsruhe, Bahnstation, mit 2 hölzernen massiven Wohnhaus, Oekonomiegebäude, schön angelegtem Garten mit vielen tragbaren Obstbäumen, sowie anstossendes Baugelände an der Straße gelegen, ist preiswert zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7887 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Zu verkaufen.

Eine gut erhaltene, wenig gebrauchte **Schneider-Nähmaschine** ist wegen Blahmangel für 40 Mk. zu verkaufen: Weidenstrasse 17 im 2. Stock links. Ebenfalls ist ein weißer **Zwergpudel** (Männchen) in gute Hände billig zu verkaufen.

\*3.1. Eine **Waschkommode**, wie neu, 1 Spiegel, 1 **Sofa** mit 6 Sesseln und 1 **Vertiko** sind zu verkaufen: **Mühlburg**, Hardtstrasse 29 im 2. Stock.

### Pianino von Thürmer,

neuester Konstruktion, Gehäuse in Mahagoni, hochfeine moderne Ausstattung, hat im Auftrag zu verkaufen 4.1.

**H. Maurer, Gr. Hoflieferant,**  
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

### Schöne Violine

mit ff. Kästen ist billig zu verkaufen: Lachnerstrasse 21, parterre.

### Sägemehl

wird, so lange der Vorrat reicht, billig abgegeben. **Maschinenfabrik Grizner, Durlach.**

### Gesucht

4 gebrauchte **Zweiräder-Wagen** mit Kästen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Zwei gebrauchte Hobelbänke

werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7879 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Schlacken

zu kaufen gesucht.

### Martenstein & Josseaux.

### Wer nimmt

ein 1/2 Jahre altes **Kind** in liebevolle Pflege? Offerten mit Angabe der monatlichen Vergütung unter Nr. 7888 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

### Unterricht

in feinen Handarbeiten sowie Spitzenklöppeln wird **Scheffelstrasse 14, 3. Stock**, erteilt. Ebenfalls werden auch **Buntstickereien** zum Aufertigen übernommen. \*3.1.

[3] III.

### Gefangsunterricht

erteilen  
**Rose Dilg** und  
**Eleonore Hanfstengel,**  
Leopoldstrasse 39, 3. Stock.  
Unbemittelte werden berücksichtigt.

### Pianist,

ausgebildet bei Herrn Professor Pfeiffer-Baden, erteilt gründlichen Klavier-Unterricht zu mässigen Preisen.

**Herm. Bretschger,**  
6.1. Gerwigstrasse 8 III.

### Mein Fernsprechanchluss Nr. 578.

ist jetzt  
**Dr. med. Karl Manasse,**  
Ritterstrasse 6, parterre.



In- und ausländische  
**Rot- und Weissweine,**  
**Dessert- und Krankenweine,**  
**Champagner und Liköre,**  
**Spirituosen und Punschessenzen**  
in ärztlich empfohlenen Qualitäten  
bei

**Louis Lauer Nachfolger,**  
Grossh. Hoflieferant,  
Akademiestrasse 12. Telephon 1170.

**Incullus-Braten,**  
**Hummern-Platten,**  
**Ausschnitt-Platten,**  
**Käse-Platten,**  
**Ital. Salat,**  
**Delikateß-Gelees,**  
**Sandwichs etc. etc.**

2.2.1 empfiehlt

**Herm. Munding,**  
110 Kaiserstrasse 110.

**Neues Sauerkraut** p. Pfd. 10 Pf.,  
**neue Salzgurken**

eingetroffen bei  
**C. Cartharius,**  
Karlsstrasse 13 a, Telephon 1213,  
gegenüber dem Palais Prinz Max.

**Friedrich Bloss**  
Grossherzogl. Hoflieferant  
F. Wolff & Sohn's Détail  
empfehlte reichhaltige Auswahl

**Feine Holz-Waren**  
= Fantasie-Möbel =

Haus-Apotheken,  
Likör-Schränke,  
Schlüssel-Schränke u. -Kasten,  
Toilette-Kasten u. -Tische,  
Schreib-Pulte u. -Kasten,  
Schmuck-, Handschuh-Kasten,  
Photographie-Rahmen-, -Kasten,  
Cigarren-Schränke, -Kasten,  
Spiel-, Geld- u. Näh-Kasten,  
Rauch-, Thee-, Nipp-Tische,  
Zier-, Satz-Tische,  
Piedestale (Büstenständer),  
Paneele-Bretter, Postamente,  
Truhen, Tritte, Säulen etc.

KARLSRUHE  
Kaiserstrasse 10-11  
Fernsprecher 215

**LÄSTIGE HAARE**  
**DR. BROWN'S**  
ENTHAARUNGSMITTEL  
UNVERLETZTKEIT SICH ER  
ERFOLG GARANTIRT

Niederlagen:  
**H. Bieler, Damen-Friseur,**  
**Fr. Bloss, Hoflieferant,**  
**Carl Roth, Hofdrogerie,**  
**L. Wolf, Parfum, Zirkel.**

Verlangen Sie ausdrücklich  
**Dr. Brown's**, Garantie für Unschädlichkeit und sicheren Erfolg.

Das beste, billigste und der Wäsche absolut unichädliche Reinigungsmittel ist und bleibt meine geruchlose, weisse **Bleich-Schmierseife**,  
Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund 16 Pf.

**Wilhelm Appenzeller,**  
Seifensieder,  
Bürgerstrasse 3.  
Verkaufsstellen befinden sich bei:  
**Th. Benck,** Karlsstrasse 82,  
**L. Burkhard,** Ruppurrerstrasse 90 a,  
**H. Friedrich,** Bähringerstrasse 86,  
**S. Gäng,** Kaiserstrasse 43,  
**M. Hofheinz,** Quisenstrasse 8,  
**H. Lang,** Adlerstrasse 36,  
**G. Zentner,** Marktgrafenstrasse 25,  
**G. Zoller,** Schützenstrasse 43,  
in sämtlichen Läden des Lebensbedürfnis-Vereins;  
in **Mühlburg:**  
**Fr. Lattner,** Hardtstrasse 27.

— Aparte Neuheiten jeder Art —  
**Verlobungs-, Hochzeits-,**



**Gelegenheits-Geschenke**

empfiehlt  
reihhaltige Auswahl in allen Preislagen

Grossherzogl. Hoflieferant

**Friedrich Bloss**

Parfümerie F. Wolff & Sohn's Détail  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

**Ludwig Schweisgut,**  
Grossh. Bad. Hoflieferant,  
Hoflieferant  
Ihrer Kaiserl. Hoheit der  
Frau Prinzessin Wilhelmin  
von Baden.  
4 Erbprinzenstrasse 4.  
**Sediegenste Auswahl in  
Flügeln, Pianinos,  
Harmoniums.**  
Alleinige Vertretung von  
Bechstein, Blüthner, Steinweg  
Nachf., Steinway & Sons, Ibach,  
Kaps, Thürmer, Mannborg u. A.  
Ueber 100 Instrumente am Lager.  
Fachmännische Garantie.  
Reelle Preise.

**Karlsruher Rheinhafen-Schiffsverkehr.** Vom 21. bis 23. Oktober 1905 sind angekommen: „Edln VII“ mit Stückgut, „Karlsruhe 20“ mit Getreide, „Gloria patria“ mit Getreide und Thomaschlacken, „Katharina“ mit Getreide und Stückgut, „Wilhelm“ mit Braunkohlenbriketts, „Fortuna“ mit Getreide und Stückgut, „Karlsruhe 17“ und „Heinrich Gutjahr“ leer von Strassburg zum Einladen; abgegangen: „Badenia 29“ mit Stückgut, „Carl Nietzen“ mit Holz; leer ab: „Max von Siebert, „Anna“, „Raab Karther VII“. Vom 24. bis 26. Oktober sind angekommen: „Spido“ mit Bimsand und Schwemmsteinen, „Badenia 41“ mit Getreide und Stückgut; abgegangen: „Fortschritt“ mit Holz und Eisen, „Maria Rosa“ mit Holz (Brettern), „Karlsruhe 19“ und „Harmonie II“ mit Restladung nach Strassburg, „Mannheim 14“ leer ab.

**Färberei Brink.**  
Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.  
Mässige Preise.

**Kath. Gesellenverein  
Karlsruhe.**

Sonntag, den 29. Oktober 1905,  
abends 8 Uhr

(Gesellenhaus, Sofienstrasse 58),

**Theater-Aufführung:**

**Der Kampf mit dem Drachen.**  
Schwank in fünf Aufzügen.

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein  
3.8. **der Vorstand.**

**Grossherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.**

Sonntag, den 29. Oktober 1905.  
14. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C  
(graue Abonnementskarten).

**Aida.**

Große Oper in vier Akten von Verdi.  
Text von Antonio Ghislanzoni.  
Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz.  
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.  
Szenische Leitung: Mathias Schön.

**Personen:**  
Der König . . . . . Franz Raha.  
Amneris, seine Tochter . . . . . Rosa Ethofer.  
Aida, äthiopische Sklavin . . . . . Zdenka Fassbender.  
Rabamds, Feldherr . . . . . Fritz Rémond.  
Ramphis, Oberpriester . . . . . Hans Keller.  
Amonasro, König von  
Aethiopien, Vater Aidas . . . . . Max Büttner.  
Ein Bote . . . . . Friedrich Erl.  
Eine Priesterin . . . . . Frieda Meyer.

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute,  
Leibwachen, Krieger, Sklaven, gefangene  
Aethiopier, Volk.

Die Handlung spielt in Theben und Memphis  
zur Zeit der Pharaonen.

Die Ballet-Arrangements sind von Paula  
Allegri-Bayz und werden ausgeführt vom  
Balletcorps und den Balletschülerinnen.

Nach dem 2. u. 3. Akte finden größere Pausen statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle,  
sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: 7 1/2 Uhr. Ende: gegen 10 1/2 Uhr.  
Kasse-Eröffnung: 6 Uhr.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der  
Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.

**Preise der Plätze:** Balkon: I. Abt. M. 6.—,  
Sperrsig: I. Abt. M. 4.50 usw.

**Grossherzogliches Hoftheater.**

Montag, den 30. Oktober. 15. Abonnements-  
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-  
mentskarten). **Blanschekur.** Ein Minne-  
drama in 2 Teilen von Albert Geiger. Anfang  
7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Dienstag, den 31. Oktober. 15. Abonnem-  
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-

mentskarten). **Emilia Galotti.** Trauerspiel  
in 5 Akten von G. E. Lessing. „Prinz“: Richard  
A. Mann vom Stadttheater in Köln a. Rh.

Gast. Anfang 7 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.  
Donnerstag, den 2. November. 15. Abonnem-  
Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-  
mentskarten). **Maria Stuart.** Trauerspiel  
in 5 Akten von Schiller. „Mortimer“: Richard  
A. Mann vom Stadttheater in Köln a. Rh.

als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.  
Freitag, den 3. November. 17. Abonnements-  
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-  
mentskarten). **Der Troubadour.** Oper in  
4 Akten von Verdi. — Zum erstenmal:  
**Frühlingszauber.** Ballet von Prinz Joachim  
Albrecht von Preussen. Anfang 7 Uhr. Ende  
nach 10 1/2 Uhr.

Sonntag, den 5. November. 17. Abonnem-  
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-  
mentskarten). **Die Afrikanerin.** Große  
Oper mit Ballet in 5 Akten von E. Scribe.  
Deutsch von F. Gumbert. Musik von G. Meyer-  
beer. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.

Montag, den 6. November. 16. Abonnem-  
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-  
mentskarten). **Der Hochtourist.** Schwank  
in 3 Akten von Kurt Kraak und Max Neal.  
Anfang 7 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

Sonntag, den 4. November. 16. Abonnem-  
Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-  
mentskarten). **Julius Cäsar.** Trauerspiel  
in 5 Akten von Shakespeare, übersezt von  
Schlegel. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag, den 5. November. 17. Abonnem-  
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-  
mentskarten). **Die Afrikanerin.** Große  
Oper mit Ballet in 5 Akten von E. Scribe.  
Deutsch von F. Gumbert. Musik von G. Meyer-  
beer. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.

Montag, den 6. November. 16. Abonnem-  
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-  
mentskarten). **Der Hochtourist.** Schwank  
in 3 Akten von Kurt Kraak und Max Neal.  
Anfang 7 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

**Eintrittspreise:**  
am 5. November Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsig  
I. Abt. M. 4.50,  
an den übrigen Tagen Balkon I. Abt. M. 5.—, Sperrsig  
I. Abt. M. 4.—.

**Theater in Baden.**

Mittwoch, den 1. November. 6. Abonnements-  
Vorstellung. **Das Mädchen von Na-  
varra.** Oper in 1 Akt von Massenet. —  
**Der Gaukler unserer lieben Frau.**  
Mirakel in 3 Akten von Massenet. Anfang  
7 1/2 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

**Verein zur Wahrung der Interessen des  
Detailhandels.**

Bei der am 23. d. Mts. stattgefundenen Vor-  
stands- und Ausschusssitzung dieses Vereins wurde  
eine Reihe von Beschlüssen gefasst, welche für die  
hiesige Geschäftswelt von größtem Interesse sein  
dürften. Die Zahl der Mitglieder hat sich auf  
263 erhöht. Nachdem der Verein bereits mit sehr  
gutem Erfolg ein Mahnwesfahren gegen rückständige  
Schuldner eingerichtet hat, so soll demnächst im An-  
schluß hieran eine Auskunftstelle errichtet werden,  
in der sämtliche Mitglieder Anskünfte über jeden  
Kreditnehmer erhalten. Die Einrichtung steht unter  
der Leitung des Sekretariats des Vereins, Herrn  
Paul Löw, Inhaber des Inassobureaus Hamja,  
Kaiserstrasse 183, eine Treppe. An das Großh.  
Ministerium des Innern wurde eine Eingabe ge-  
richtet, betreffend einer Abänderung des Gesetzes zur  
Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs, die sich  
namentlich gegen Konkursausverkäufe sowie über-  
haupt Ausverkäufe richtet. Eine weitere Eingabe  
wird an den Landtag abgehen, welche bezweckt, das  
Verhängen der Schaufenster an den Sonntagen auf-  
zuheben, ebenso eine solche an die Zolldirektion mit  
dem Ersuchen, eine Abfertigungsstelle zur Verzollung  
von Poststücken in die Innenstadt zu verlegen. Der  
in jeder Weise der hiesigen Geschäftswelt nützlich  
machende Verein wird anfangs November eine  
größere öffentliche Versammlung abhalten, in welcher  
für die hiesige Geschäftswelt Fragen von größter  
Bedeutung erörtert werden sollen.

**Termin-Kalender für Versteigerungen.**

**Montag, den 30. Oktober.**

2 Uhr: Bier, Gerichtsvollzieher, Freiwillige Ver-  
steigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: Bier, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Verstei-  
gerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: Doll, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Verstei-  
gerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: Haupt, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Verstei-  
gerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

[4] III.

**Hummern,**

lebend und getocht,

**Mustern,**

ff. ausgesuchte **Royal primissima**  
**Colchester Natives,**  
von frischer Sendung  
empfiehlt

**B. Merkle,**  
Großh. Hoflieferant.

**Jean Kissel,**

**A. L. Wed's Nachf.,**  
gegenüber dem Reichspostgebäude,  
Telephon 335,  
empfiehlt täglich eintreffend  
alle Sorten frische

**Fluß- u. Seefische.**

frische Ostsee-Krabben,  
lebende Hummern, Mustern,  
feinsten Malossol-Kaviar,  
alle Sorten Fisch-Mäucherwaren,  
Fisch-Marinaden,  
neue Kronen-Hummern,  
Delfardinen,  
Delikatess-Seringe (in verschie-  
denen Saucen zc.).

**Strasbourg' u. Ulmer Gänse,**  
französ. Poularden,  
Enten, Hähnen.

Alle Sorten  
Wurst- und Fleischwaren,  
frische Gänseleberpasteten  
und Terrinen,  
Straßb. Gänselebertwurst,  
Pommer'sche Gänsebrust,  
Delikatess-Sülze zc.

Alle Sorten ff. Käse,  
feinste Süßrahm-Tafelbutter.

Neue Obst- und Gemüse-  
Konserven.

Neue Süd- u. Dessert-Früchte.

frische Teltower Rübchen,  
Bozener Edel-Maronen.

**Moninger****Sinner****Kulmbacher****Bier**

stets in frischer Füllung empfiehlt

**Jean Kissel,**

**A. L. Wed's Nachf.,**  
150 Kaiserstraße 150. Telephon 335.  
NB. Freie Lieferung ins Haus.

[5] III.

**Joh. Heinr. Felkel,**

161 Kaiserstraße, gegenüber Hotel „Erbprinz“,

2.1. **Spezialgeschäft**  
für feine Herren Garderobe,

empfiehlt in großer Auswahl in allen Preislagen zu billigsten, festen Preisen:

**Neuheiten für Herbst u. Winter:**

Herbst-Paletots,	Wetter-Pelerinen,
Winter-Paletots,	Waden-Zoppen,
Wästers,	Sack-Anzüge,
Maglans,	Jadett- u. Gehrock-Anzüge,
Havelocks,	Schlafrode,

Knaben- und Jünglings-Anzüge,  
Paletots, Mäntel und Pelerinen.

**Wiener Hof,**

Fasanenstrasse 6. — Telephon 1296.

Spezialität:

**Weinbergschnecken****Holländer Austern****Nürnberger Würstel,** auf dem Rost gebraten**ff. neue und alte Oberländer Weine.**

Hierzu ladet höflichst ein

**E. Buscher.****Todes-Anzeige.**

Am 27. Oktober, nachts 1/2 12 Uhr, entschlief nach längerem, schweren Leiden die

**Oberin a. D. Margarete Fleuchaus**

im Alter von 63 Jahren.

Die Verstorbene gehörte während 36 Jahre unserem Schwesternverband an und hat sich in dieser Zeit im Krieg und Frieden mit seltener Hingebung und Treue der Verwundeten- und Krankenpflege gewidmet.

Der Vorstand und die Schwestern werden der Entschlafenen allzeit in Dankbarkeit ein treues Andenken bewahren.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1905.

**Der Vorstand der Abteilung III des Badischen Frauenvereins.**

Die Beerdigung findet am Montag, den 30. Oktober, nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

# Carl Büchle,

Kaiserstrasse 149,  
Telephon 1931,

das Neueste

empfiehlt

# Radium-Seide,

110 cm breit, in hellen u. dunkeln Farben,

hochelegantes, glanzvolles Gewebe.

## Montag Eröffnung

der

# Van Houten's Cacaostube

187 Kaiserstrasse 187.

Vornehm eingerichtete rauchfreie Räume, für Damenbesuch besonders geeignet.

7.1.

Geöffnet von morgens 8 Uhr bis abends 8 Uhr.

Schiffsnachrichten des Norddeutsch. Lloyd.  
(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern,  
Erbsprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

**Angelommen** am 27. Oktober „Prinz Gisel Friedrich“ in Antwerpen, „König Albert“ in Neapel; am 28. Oktober „Preußen“ in Hamburg, „Prinz-Regent Luitpold“ in Colombo. **Passiert** am 27. Oktober „Oldenburg“ Beachy Head. **Abgegangen** am 25. Oktober „Koon“ und „Seydlitz“ von Genua; am 26. Oktober „Karlsruhe“ von Fremantle; am 27. Oktober „Königin Luise“ und „König Albert“ von Neapel, „Erlangen“ von Funchal, „Nachen“ von Pernambuco, „Prinz Heinrich“ von Neapel.

**Wetternachrichten aus dem Süden**  
vom 28. Oktober früh.

Lugano wolkenlos 0°, Biarritz heiter 4°, Nizza heiter 6°, Triest wolkenlos 4°, Florenz wolkenlos 1°, Rom wolkenlos 5°, Cagliari bedeckt 11°, Brindisi halbbedeckt 10°.

**Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr.** vom 28. Oktober 1905.

Begleitet von Regenfällen ist die Depression, welche gestern vor der norwegischen Küste erschienen war, bis zum nördlichen Norwegen weiter gezogen; hoher Druck bedeckt noch den Südwesten Europas. Die Temperaturen sind auf dem Festlande bei westlichen und südwestlichen Winden etwas gestiegen. Eine neue Depression scheint sich dem Westen Irlands zu nähern. Vorübergehend ist wenig bewölkt und etwas kälteres, darnach ist neuerdings wärmeres Wetter mit Niederschlägen zu erwarten.

**Witterungsbeobachtungen**  
der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Oktober.	Baro- meter mm	Therm. in C.	Abf. Feucht. in Proz.	Wind	Stempel
27. Abd. 9 u.	757,7	5,4	3,6	52	SB. bedeckt
28. Mor. 7 u.	756,8	4,3	5,2	84	" "
28. Mitt. 2 u.	756,8	8,7	5,7	68	" "

Höchste Temperatur am 27.: 7,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 3,5. Niederschlagsmenge des 27.: 0,2 mm.

**Wasserstand des Rheins** am 28. Oktober früh:  
Schusterinsel 233, gefallen 7, Rehl 257, gefallen 6, Maxau 428, gefallen 8, Mannsheim 389, gefallen 11 cm.

## H. F. Rothweiler, Möbelfabrik,

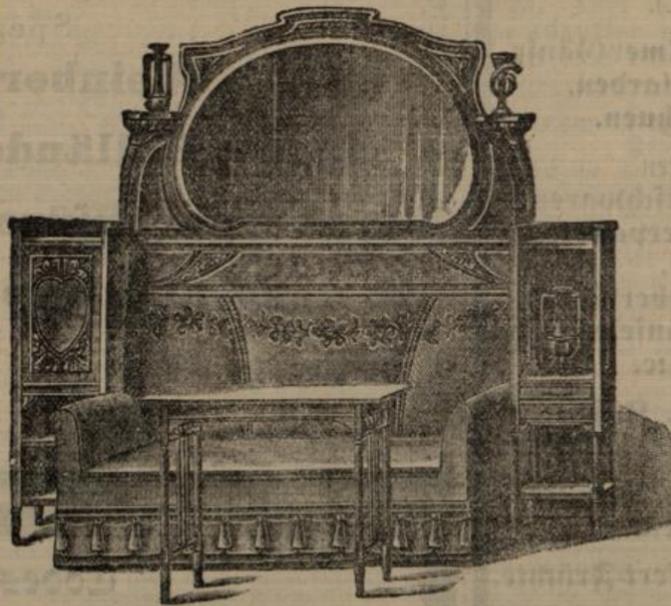
Karlsruhe,

37 Amalienstr. 37,

empfiehlt

sein grosses Lager  
sowie die Anfertigung von  
**Schlaf-, Wohn-,  
Ess-, Salon- und  
Herrenzimmer-  
einrichtungen**  
im einfachen und  
modernen Stil.

Stets komplette  
**Aussteuern**  
in nur solider Aus-  
führung zu sehr  
mässigen Preisen.



## Zum „Laub“, Kaiserstraße 16.

Sonntag, den 29. Oktober 1905

Humoristisches Konzert

# KERN.

Im Programm wie in Leistungen konkurrenzlos. Anfang 4 und 8 Uhr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.